



# MARKTGEMEINDE LEOBENDORF

2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9, NÖ

Telefon (02262) 661 51, Telefax (02262) 661 51 22

E-Mail: marktgemeinde@leobendorf.at

Web: www.leobendorf.gv.at

## Sitzung des GEMEINDERATES

**Am** Dienstag, d. 03. Mai 2016

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 21.15 Uhr

in 2100 Leobendorf – Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 28.04.2016

durch E-Mail

### Anwesend:

**Bürgermeister:** BATOHA Magdalena

**Vizebürgermeister:** BAUER Dir. Josef

### Mitglieder des Gemeinderates:

|     |    |    |                  |     |    |    |                        |
|-----|----|----|------------------|-----|----|----|------------------------|
| 01. | Gf | GR | HELM Stefan      | 02. | Gf | GR | REINSPERGER Johann     |
| 03. | Gf | GR | GÖTTINGER Rudolf | 04. | Gf | GR | BOIGNER Roland         |
| 05. | Gf | GR | PUNZET Florian   | 06. | Gf | GR | PAUSACKERL Mag. Kurt   |
| 07. |    | GR | SCHMID Adolf     | 08. |    | GR |                        |
| 09. |    | GR | DAM Manfred      | 10. |    | GR | KLAUS Wolfgang         |
| 11. |    | GR | PAUL Johann      | 12. |    | GR | HOHENECKER Andrea      |
| 13. |    | GR | GRAFENAUER Franz | 14. |    | GR |                        |
| 15. |    | GR | PIESINGER Johann | 16. |    | GR | BRUNNER Martin         |
| 17. |    | GR | HOLZWEBER Bianca | 18. |    | GR | HASELMANN Franz        |
| 19. |    | GR | PUNZET Jürgen    | 20. |    | GR | VIERECK Peter          |
| 21. |    | GR | ADLER Alexandra  | 22. |    | GR | STROISSNIG Mag. Rudolf |
| 23. |    | GR | AIGNER Ina       |     |    |    |                        |

### Entschuldigt abwesend:

01. GR HOLZER Franz

03.

05.

02. GR SEIDL Angelika

04.

06.

### Nicht entschuldigt abwesend:

01.

03.

05.

02.

04.

06.

### Anwesend außerdem:

**Vorsitz:** Bürgermeister Magdalena BATOHA

Die Sitzung war **öffentlich**

Die Sitzung war **beschlussfähig**

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 31.3.2016
3. Sanierung Turnsaal Bildungscampus Leobendorf – Konzepterstellung
4. Löschung von
  - a) Dienstbarkeit des Geh- und Fahrweges für GSt.Nr. 894/5, KG Leobendorf
  - b) Wiederkaufsrecht GSt.Nr. 177/9, KG Unterrohrbach
5. Wohnungsvergabe Leobendorf, Dr. Ansorge-Straße 6/9
6. UVP-Bescheid S1 West – Auflagenerfüllung
7. Ankauf Kubota GR 1600-2 (Grasmäher)
8. Allfälliges

### **Ausschluss der Öffentlichkeit**

9. Übernahme Zielpunkt/Spar
  - a) Baubeauftragungsvertrag
  - b) Nachtrag zum Leasingvertrag incl. Beilage (Andienungsrecht)
10. Ferienbetreuung - Personal

## Verlauf der Sitzung

### **01. Eröffnung und Begrüßung.**

Frau Bürgermeister Magdalena Batoha begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates – für diese Sitzung sind die Gemeinderäte Fr. Angelika Seidl und Hr. Franz Holzer entschuldigt.

### **02. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2016.**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2016 (öffentliche Sitzung und gem. § 47 NÖ GO „Unter Ausschluss der Öffentlichkeit“) wird vom Gemeinderat **einstimmig genehmigt.**

### **03. Sanierung Turnsaal Bildungscampus Leobendorf – Konzepterstellung.**

Als der „Bildungscampus“ Leobendorf seinerzeit im Passivhausstandard saniert bzw. erweitert wurde, wurde der bestehende Turnsaal von diesen Maßnahmen ausgenommen, wodurch sehr viel Energie durch die schlechte Isolierung, Heizung und Beleuchtung verloren geht.

Dies wird auch im Energiebericht der Hydro-Ingenieure beurkundet, bzw. wird der Mehrverbrauch der ursprünglich angenommenen Energiekosten lt. Hydro-Ingenieure durch den Turnsaal verursacht.

Die Gemeinde beabsichtigt nunmehr, aufgrund der Fördermöglichkeiten des Landes NÖ, eine entsprechende energietechnische Sanierung für den Turnsaal durchzuführen. Das Förderansuchen ist bis 31.12.2016 beim Land NÖ einzureichen – Baubeginn bzw. Umsetzung der Maßnahmen spätestens 31.12.2017.

Ein Honorarangebot für die Erstellung eines Konzeptes der Hydro-Ingenieure mit einem Betrag von € 8.640,00 ist dem Gemeinderat vorliegend. Hierbei besteht die Möglichkeit einer Förderung von 50 %, sodass für die Gemeinde sich die Kosten der Konzepterstellung auf € 4.320,- belaufen werden.

Es sollen noch Informationen eingeholt werden, inwieweit die Sanierung über die „Infrastruktur KG“ bewerkstelligt werden kann (Steuervorteil).

Der Gemeinderat beschließt sodann, den Auftrag zur Konzepterstellung wie angeführt an die Firma Hydro-Ingenieure Umwelttechnik GmbH zu vergeben.

**Einstimmig angenommen.**

#### **04. Löschung von**

##### **a) Dienstbarkeit des Geh- und Fahrweges für Gst.Nr. 894/5, KG Leobendorf.**

Im Lastenblatt der EZ 1530 Grundbuch 11008 Leobendorf unter LNR 1 scheint die Dienstbarkeit des Geh- und Fahrweges über Gst. 894/6 und 894/7 gem. Art. XII Teilungsvertrag 1975-10-31 für Gst. 894/2 und 894/5 auf.

Das Grundstück 984/5 wurde zu TZ 4702/1992 aus dem bisherigen Gutsbestand nach der der Gemeinde Leobendorf (Öffentliches Gut) gehörigen Liegenschaft EZ 1244 Grundbuch 11008 Leobendorf abgeschrieben.

Die Gemeinde Leobendorf erteilt hiermit ihre ausdrückliche Zustimmung, dass ohne ihr weiteres Wissen, jedoch nicht auf ihre Kosten im Grundbuch ob der EZ 1530 Grundbuch 11008 Leobendorf die Einverleibung der Löschung der obgenannten Dienstbarkeit des Geh- und Fahrweges für das Grundstück 894/5 vorgenommen werden kann.

**Einstimmig angenommen.**

*Vor Behandlung des nächsten Punktes verlässt Fr. Bürgermeister M. Batoha wegen Befangenheit den Sitzungssaal. Hr. Vzbgm. J. Bauer übernimmt den Vorsitz.*

##### **b) Wiederkaufsrecht Gst.Nr. 177/9, KG Unterrohrbach**

Ob der Liegenschaft im Grundbuch 11012 KG Unterrohrbach, Einlagezahl 269, bestehend aus dem Grundstück Nr. 177/9, ist unter C LNr. 2a das Wiederkaufsrecht gem. Art X. Kaufvertrag 1996-04-11 für die Gemeinde Leobendorf einverleibt.

Da dieses Wiederkaufsrecht gegenstandslos geworden ist, erteilt der Gemeinderat der Marktgemeinde Leobendorf hiermit seine ausdrückliche Einwilligung, dass ohne weiteres Wissen und Einvernehmen, jedoch nicht auf Kosten der Gemeinde, die Einverleibung der Löschung des ob genannten Wiederkaufsrechtes bewilligt werden kann.

**Einstimmig angenommen.**

*Fr. Bürgermeister M. Batoha betritt wiederum den Sitzungssaal und übernimmt den Vorsitz.*

#### **05. Wohnungsvergabe Leobendorf, Dr. Ansorge-Straße 6/9.**

Die gegenständliche Wohnung wurde vom bisherigen Mieter gekündigt. Die Wohnung hat eine Größe von 63,29 m<sup>2</sup> und es haben 8 Interessenten angesucht. Im zuständigen Ausschuss wurden die Ansuchen besprochen und behandelt, bzw. wurde eine Reihung und ein Vergabevorschlag erstellt.

Die Reihung lautet wie folgt:

1. Melanie Klaus (Tresdorf)
2. Miroslav Polak (Leobendorf)
3. Markus Petruschan (Leobendorf)

Der Vergabevorschlag des Ausschusses lautet daher auf Melanie Klaus (Tresdorf) und wird vom Gemeinderat bestätigt.

**Einstimmig angenommen.**

#### **06. UVP-Bescheid S1 West – Auflagenerfüllung.**

**Frau Bürgermeister** berichtet, dass zur Erfüllung der noch offenen Auflagen zum UVP-Bescheid des Projektes S1 West zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen in Form einer Lärmschutzwand oder einer Plakatwand mit einer Höhe von 3,0 m und einer Länge von 50,0 m entlang der B3 (Badeseer Kreuzenstein/Gewerbepark Kreuzenstein) durch die

Betreiber-gesellschaft umzusetzen ist. Entlang des Badesees Kreuzenstein ist ein Lärmschutz durch die gebauten Garagen gegeben.

Aufgrund von Baumaßnahmen durch die Errichtung einer Bushaltestelle unter Einbeziehung des Grundstückes 971/4 sowie durch Errichtung eines Betriebsgebäudes auf dem angrenzenden Grundstück 971/1 wird seitens der Gemeinde der Errichtung einer Lärmschutzwand in dieser Form nicht zugestimmt.

Durch die Errichtung eines Betriebsgebäudes auf dem Grundstück 971/1 wäre auch ein entsprechender Lärmschutz im Sinne der Auflagen gegeben und es bliebe nur eine schmale Lücke beim Gst. 971/3, wo kein Lärmschutz vorhanden ist.

Der Gemeinderat beschließt daher, einem Lückenschluss zwischen der bestehenden Lärmschutzwand auf dem Grundstück 968 und dem noch zu errichtenden Betriebsgebäude auf dem Grundstück 971/1 zuzustimmen.

Der Lückenschluss ist als „Lärmschutztor“ auf dem Grundstück 971/3 mit beidseitiger schalldichter Anbindung vorgesehen und kann erst nach Fertigstellung der Bushaltestelle und des Betriebsgebäudes samt Außenanlagen errichtet werden. Die Zugänglichkeit des Grundstückes 971/3 ist damit gewährleistet.

Vertragliche Vereinbarungen zwischen den Grundbesitzern der Grundstücke 971/1 und 971/3 einerseits und der HOCHTIEF Infrastructur GmbH, 1110 Wien andererseits sind hierzu erforderlich.

Dem „Lückenschluss“ in Form eines „Lärmschutztores“ auf dem Grundstück 971/3 wird seitens des Gemeinderates in weiterer Folge zugestimmt.

**Einstimmig angenommen.**

#### **07. Ankauf Kubota GR 1600-2 (Grasmäher).**

Die Neuanschaffung eines Kubota Rasenmähertraktors wurde im zuständigen Ausschuss schon einmal besprochen. Der Ankauf wurde dann aber zurückgestellt. Aufgrund des schon sehr desolaten Zustandes des Altgerätes muss nunmehr aber ein Neugerät angeschafft werden.

Für den Ankauf eines Kubota GR 1600-II wurden 3 Angebote von den Firmen Schubert, Esch Technik und Bruno Beer eingeholt. Die Fa. Schubert GmbH aus Langenzersdorf stellte sich mit einem Angebotspreis von € 8.580,- inkl. MwSt. als Bestbieter heraus. Bei einer eventuellen Rücknahme des Altgerätes würde ein Betrag von € 420,- inkl. MwSt. von der Firma Schubert an die Gemeinde erstattet werden.

Dem Ankauf des Gerätes von der Fa. Schubert GmbH zum angebotenen Preis wird seitens des Gemeinderates zugestimmt.

**Einstimmig angenommen.**

#### **08. Allfälliges.**

##### **Frau Bürgermeister:**

- Planung Dorfplatz schreitet voran – am Freitag, 06. Mai 2016 erfolgt Vorstellung bzw. Informationsveranstaltung – Diskussion hinsichtlich des gewählten Termines (Fensterstag).
- Diskussion betr. letzter Aussendung, wo die Mailadressen der Empfänger nicht verborgen wurden – Datenschutz.

##### **Gf GR R. Göttinger:**

- Bericht über 1. Workshop der KEM (Klima und Energiemodellregion) – anwesend waren außerdem noch **Gf GR R. Boigner** und **GR P. Viereck** – Sitzung war eigentlich sehr unproduktiv – zu viele Punkte, keine Schwerpunkte, keine gute Koordination. Die Bildung eines kleinen Teams, welches sich in Zukunft mit diesem Thema beschäftigen soll, wird angeregt.

**GR F. Haselmann:**

- Anfrage an Frau Bürgermeister hinsichtlich des Standes der Angelegenheit „TERRA“ (Abfallbehandlungsanlage Teiritz)  
**Frau Bürgermeister:** Sachlage ist sehr komplex, Entscheidung ist nicht vor August/September 2016 zu erwarten – neue Gutachter wurden beauftragt – Gespräch zwischen Fr. Bgm. und Vertretung von Terra wurde gewünscht.

**GR M. Brunner:**

- Anfrage betreffend Zeitplan hinsichtlich Umbau Hauptstraße – **Fr. Bürgermeister:** Arbeiten sind im Laufen.

**Gf GR J. Reinsperger:**

- Müllproblem: Vorschlag, dass alle Gemeinderäte sich die Müllübernahme bzw. die ganze Situation am Bauhof Leobendorf hinsichtlich Müllabgabe selbst ansehen sollten. Längere Diskussion über Sinnhaftigkeit und Nutzen einer solchen Aktion – einige GR befürworten die Aktion (Kontrolle, Ideenfindung ...), andere GR stehen diesem Vorhaben eher negativ gegenüber (Kontrolle von Bürgern, die Müll entsorgen, Müll könnte wiederum illegal auf Grünflächen entsorgt werden ....). Eine Person allein kann diese Aufgabe nicht bewältigen – zu Stoßzeiten sollte zumindest ein zweiter Gemeindemitarbeiter anwesend sein. Weitere Diskussion betreffend Sortierung des Mülls (Trennungsbewusstsein d. Bevölkerung sollte mehr angestrebt werden / ev. Newsletter – ansonsten müsste über eine weitere Gebührenerhöhung nachgedacht werden), bauliche Maßnahmen (Schranken) usw. – Einhellige Meinung der GR ist, dass dieses Problem in einer Arbeitsgruppe (ev. Bauhofausschuss u. Umweltausschuss) behandelt werden sollte, um diverse Verbesserungen zu erzielen.

**Vzbgm. J. Bauer:**

- Anfrage betreffend Spendenaktion zugunsten d. Flüchtlingsfamilie – wird von Fr. **GR A. Adler** beantwortet.

**Gf GR R. Göttinger:**

- Ankündigung einer Besprechung (Gebietsversammlung) am 12. Mai 2016 um 18.00 Uhr mit Bewohnern der Straßenzüge Sonnwendgasse, Höhenweg, Brauhausgasse, Bründlgasse, Jägerstraße und Kirschenstraße, wegen eventueller Verordnung einer 30 km/h-Zone.

**Gf GR St. Helm:**

- Bericht über Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband lt. letzter Sitzung.

**Ausschluss der Öffentlichkeit!****09. Übernahme Zielpunkt/Spar.**

- Baubeauftragungsvertrag**
- Nachtrag zum Leasingvertrag incl. Beilage (Andienungsrecht)**

*Gesondertes Protokoll!***10. Ferienbetreuung – Personal.***Gesondertes Protokoll!*

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, wird die Sitzung von Frau Bürgermeister um 21.15 Uhr für beendet erklärt.